

AKADEMIE AKTUELL - DETAIL

- [MTM-Akademie](#)|
- [Support](#)|
- [Blaue & Grüne Karte](#)|
- [E-Learning](#)|
- [Customized](#)|
- [Workshops](#)|
- [Studierende](#)

06.08.2020 | MTM-PRAKTIKER HOLEN DURCHSCHNITTlich 30 PROZENT POTENZIAL

Durchschnittlich 30 Prozent Potenzial bzw. ca. 400.000 EUR Einsparung pro Jahr haben die 13 Teilnehmer der ersten MTM-Praktiker-Ausbildung per Webinar bei der Bearbeitung ihrer selbst gewählten betrieblichen Fallbeispiele erreicht. Mit diesen Ergebnissen empfehlen sich die frischgebackenen Inhaber und Inhaberinnen der „Blauen Karte“ nicht nur für weitere Optimierungsprojekte, sie liefern auch die besten Argumente für die MTM-Anwendung im Unternehmen.

Per Webinar zur „Blauen Karte“: Betriebliche Fallbeispiele im Fokus

Durchschnittlich 30 Prozent Potenzial bzw. ca. 400.000 EUR Einsparung pro Jahr haben die 13 Teilnehmer der ersten MTM-Praktiker-Ausbildung per Webinar bei der Bearbeitung ihrer selbst gewählten betrieblichen Fallbeispiele erreicht. Mit diesen Ergebnissen empfehlen sich die frischgebackenen Inhaber und Inhaberinnen der „Blauen Karte“ nicht nur für weitere Optimierungsprojekte, sie liefern auch die besten Argumente für die MTM-Anwendung im Unternehmen.

Satte 41 Prozent Einsparpotenzial standen bei Markus Schächtele, **Northrop Grumman LITEF GmbH**, unterm Strich. Sein betriebliches Fallbeispiel war ein Vereinzelungsprozess in der Montage. Vom IST zum SOLL gelangte er u. a. durch Verkürzen der Laufwege, die Änderung von einem Sitzarbeitsplatz zu einem Steharbeitsplatz und den Einsatz einer Stanzmaschine zur Vereinzelung. Die MTM-Praktiker-Ausbildung ist für Schächtele genau die richtige Qualifizierung für seinen Wechsel aus dem Produktionscontrolling in die Vorkalkulation. „Die Bewertung von Abläufen auf der Basis von SOLL-Zeiten ist absolut sinnvoll“, sagt Schächtele. Darüber hinaus habe er mit den MTM-Daten eine exakte und verlässliche, weil auf einem international anerkannten Standard aufbauende Diskussionsgrundlage. Die Ausbildung per Webinar habe er als sehr kurzweilig empfunden. Die MTM-Instruktoren Clara Link und Josef Pils seien jederzeit ansprechbar gewesen – auch

außerhalb der Webinar-Zeiten. Das Networking komme bei einem Webinar naturgemäß zwar etwas zu kurz, aber die Online-Ausbildung hat nach Schächteles Meinung Vorteile, die das wett machen: keine lange Anreise, keine Reisekosten, abends zu Hause – und ganz nah dran an der Praxis dank des selbstgewählten betrieblichen Fallbeispiels.

Betriebliches Fallbeispiel ist ein großes Plus

Timo Knoblauch, **Festo Lernzentrum Saar GmbH**, unterstützt als Inhouse-Consultant die Themen MTM und Lean Administration bei Festo. Sein Praxisbeispiel, das er im Rahmen der MTM-Praktiker-Ausbildung bearbeitete, ist die Handmontage von Zylindern. Da die Fertigung ähnlicher Produkte inzwischen meist automatisiert erfolgt, steht die Handmontage von technisch komplexeren Varianten im Produktportfolio zumindest nicht im Fokus.

Nichtsdestotrotz vermutete Knoblauch Verbesserungspotenzial in der Zylinder-Montage – und kann dieses dank seiner MTM-Praktiker-Ausbildung nun auch genau beziffern. Immerhin knapp 10 Prozent Einsparpotenzial hat er ermittelt und will das auch umsetzen. Mit der MTM-Praktiker-Ausbildung per Webinar sei er bestens zurechtgekommen, berichtet Knoblauch. Ein großer Vorteil für ihn sei, dass bei diesem Format jeder Teilnehmer ein konkretes betriebsspezifisches Thema bearbeitet. An Präsenzveranstaltungen und der gruppenweisen Bearbeitung eines zur Verfügung gestellten Fallbeispiels schätzt er wiederum den engen Kontakt der Teilnehmer untereinander und den damit verbundenen direkten Erfahrungsaustausch.

Struktur der Ausbildung per Webinar mit „Sehr gut“ bewertet

Abläufe effizienter gestalten, Kosten senken, Ergonomie verbessern – das waren die Anforderungen an den Verpackungsarbeitsplatz, den ein weiterer Teilnehmer als sein betriebliches Beispiel im MTM-Praktiker-Webinar bearbeitete. Die mit MTM ermittelten Daten und Fakten hätten den Eindruck, dass dieser Arbeitsplatz besser gestaltet werden kann, bestätigt. Und das sei auch ein gutes Argument gegenüber dem Management, diesen Weg weiterzugehen.

Win-Win-Situation für Teilnehmer und Unternehmen

Die Teilnehmer der ersten Praktiker-Ausbildung per Webinar sind sich darin einig, dass mit dem betrieblichen Fallbeispiel eine Win-Win-Situation für Teilnehmer **und** Unternehmen entstanden ist. Dass Josef Pils das Webinar geleitet hat und die Teilnehmer die unternehmensspezifischen Dinge parallel dazu mit Clara Link klären konnten, habe bestens funktioniert. Überhaupt sei das Webinar mit mehreren Blöcken über den Tag, der Möglichkeit sich gegenseitig die Projekte vorzustellen und dann auch im Plenum noch einmal den Tag Revue passieren zu lassen, sehr gut strukturiert. Ein zusätzliches Plus sei die Erarbeitung einer Checkliste, die dann in der Praxis für weitere Projekte angewendet werden kann.

Auch Dr. Thomas Finsterbusch, Leiter der MTM-Akademie, zieht ein positives Fazit der ersten MTM-Praktiker-Ausbildung per Webinar. „Die Verbindung von Coaching on the Job im Ausbildungsformat Webinar mit der Möglichkeit der Online-Prüfung ist ein absoluter Mehrwert für unsere Kunden und ein zukunftsorientiertes Produkt, das wir in allen Sprachen anbieten werden.“ Ein großes Dankeschön geht an die Teams von MTM-Institut und MTM-Akademie für die erfolgreiche Neuausrichtung der MTM-Praktiker-Ausbildung – und eine herzliche

Gratulation an die frischgebackenen MTM-Praktiker.

Coaching für die betriebliche Erstanwendung

Wie geht es jetzt weiter? Im Anschluss an die MTM-Praktiker-Ausbildung bzw. die Ausbildung in den MTM-Prozessbausteinsystemen (MTM-1, MTM-2, MTM-SD, MTM-HWD, MTM-UAS, MTM-Logistik, MTM-MEK) bietet die MTM-Akademie den Teilnehmern an, sie auf den ersten Schritten bei der betrieblichen Anwendung zu begleiten. „Mit einem persönlichen Coaching wollen wir Unternehmen in die Lage versetzen, schnellstmöglich von dem erworbenen Know-how zu profitieren und die MTM-Anwendung sicher und nachhaltig in der betrieblichen Praxis zu verankern“, betont der Akademieleiter. Häufig ergeben sich bei der Erstanwendung Fragen zur Analyseerstellung, Datenverwendung oder Potenzialausweisung bis hin zur Realisierung ermittelter Potenziale – „unsere Instrukturen stehen Unternehmen in diesem Zeitraum und darüber hinaus als Coaches zur Verfügung“, so Finsterbusch.

Was Sie von uns erwarten können:

- Unterstützung bei der Erstellung erster Ausführungs- und Planungsanalysen
- Identifizierung von Gestaltungspotenzialen
- Empfehlungen zum Aufbau der Datenstruktur
- Impulse zur Weiternutzung der Analyseergebnisse für Taktungen, Ergonomie und andere Anwendungsbereiche

Ihr Ansprechpartner:

Dr. Thomas Finsterbusch, E-Mail: thomas.finsterbusch@dmmtm.com

Weitere Termine für eine MTM-Praktiker-Ausbildung per Webinar finden Sie [HIER](#).

ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT
ARTIKEL TEILEN: